

An **Interessierte**

Bevenser Straße 5  
28195 Bremen  
Tel. 0421/30 23 80  
www.biaj.de

Von **Paul M. Schröder (Verfasser)**  
eMail **institut-arbeit-jugend@t-online.de**  
Seiten **2**

Datum **26. April 2013 (... abrechnung-bildung-und-teilhabe-2012) (Sp.3 und 4: HH um 0,2 Mio. korrigiert)**

**BIAJ-Kurzinformation**

**Abrechnung „Bildungs- und Teilhabepaket“ 2012 (vorläufige genannte und nicht genannte Daten)**

Der unten stehenden **Tabelle** sind die **Mittel**, die der Bund den Ländern (Kommunen) für „**Leistungen für Bildung und Teilhabe**“ („Bildungs- und Teilhabepaket“ oder kurz: „Bildungspaket“) über den Umweg einer höheren Beteiligung an den laufenden Kosten der Unterkunft und Heizung (Hartz IV) bereitgestellt hat, und die **Ausgaben** für diese Leistungen im **Haushaltsjahr 2012** zu entnehmen. **Von insgesamt etwa 716 Millionen Euro (Sp. 2) wurden etwa 433 Millionen Euro (60,6%) ausgegeben (Sp. 3 und 4).**

Fortsetzung auf Seite 2 von 2

**Rechnerische Finanzierungsmittel für die "Leistungen für Bildung und Teilhabe" (Sp.2), BuT-Verwaltungskosten (Sp.5) und "Hortkinder/Schulsozialarbeit" (Sp.7) und die Ausgaben für "Leistungen für Bildung und Teilhabe" (Sp.3)**

<b>2012</b>	KdU	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus
vorläufige Daten (ohne Gewähr)	nur lfd. Leistung	5,4%* von KdU	BuT ohne VK+Hort+S	1,2%* VK BuT	VK BuT unbe-	2,8%* Hort+S	Hort+S unbe-
	Mio. €	Mio. €	Mio. €	in v.H.	Mio. €	Mio. €	Mio. €
	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	- 5 -	- 6 -	- 7 - - 8 -
Bundesrepublik Deutschland	<b>13.254,8</b>	<b>715,8</b>	<b>433,4</b>	<b>60,6%</b>	<b>159,1</b>	<b>371,1</b>	.
01 Schleswig-Holstein	475,7	25,7	16,1	62,7%	5,7	13,3	.
02 Hamburg	479,8	25,9	<u>26,6</u>	<u>102,7%</u>	5,8	13,4	.
03 Niedersachsen	1.233,7	66,6	45,1	67,7%	14,8	34,5	.
04 Bremen	216,3	11,7	12,5	107,0%	2,6	6,1	.
05 Nordrhein-Westfalen	3.506,3	189,3	119,9	63,3%	42,1	98,2	.
06 Hessen	908,3	49,0	29,3	59,7%	10,9	25,4	.
07 Rheinland-Pfalz	422,9	22,8	13,9	60,9%	5,1	11,8	.
08 Baden-Württemberg	935,1	50,5	35,2	69,7%	11,2	26,2	.
09 Bayern	938,8	50,7	27,9	55,0%	11,3	26,3	.
10 Saarland	159,9	8,6	5,8	67,2%	1,9	4,5	.
11 Berlin	1.402,8	75,8	27,3	36,0%	16,8	39,3	.
12 Brandenburg	515,1	27,8	13,9	50,0%	6,2	14,4	.
13 Mecklenburg-Vorpommern	382,6	20,7	10,9	52,8%	4,6	10,7	.
14 Sachsen	788,5	42,6	23,8	55,9%	9,5	22,1	.
15 Sachsen-Anhalt	540,4	29,2	12,4	42,5%	6,5	15,1	.
16 Thüringen	348,6	18,8	12,7	67,5%	4,2	9,8	.

KdU: Laufende kommunale Leistungen für Unterkunft und Heizung gemäß § 22 Abs. 1 SGB II (Hartz IV)

VK = Verwaltungskosten "Bildung und Teilhabe" (BuT)

Hort+S: Hortkinder (Essen) und Schulsozialarbeit

\* vom Bund erstattete KdU-Ausgaben (nur § 22 Abs. 1 SGB II) in Prozent von Spalte 1  
davon:

dav. 5,4 Prozent für "Leistungen für Bildung und Teilhabe" (ohne Verwaltungskosten) (Spalte 2)

1,2 Prozent für die Verwaltungskosten "Bildung und Teilhabe" (Spalte 5)

2,8 Prozent für Hortkinder/Schulsozialarbeit - Bundesbeteiligung befristet bis Ende 2013 (Spalte 7)

(hier nur Bundesbeteiligung im Zusammenhang mit der Umwegfinanzierung der genannten Leistungen)

Quelle: Statistik der BA (KdU); Bundesländer/BMAS (Sp. 3); eigene Berechnungen (Sp. 2 und 4ff)

Bremer **Institut** für **Arbeitsmarktforschung** und **Jugendberufshilfe** (BIAJ - www.biaj.de)

**Spendenkonto: 74 863 00, Bank für Sozialwirtschaft AG (BLZ 251 205 10)**

**Grundlage für diese Abrechnungsdaten sind die Mitteilungen der Länder** gemäß § 46 Abs. 8 Satz 4 SGB II. Danach sind bis zum 31. März des jeweiligen Folgejahres die „Gesamtausgaben für die Leistungen nach § 28 (SGB II) sowie § 6b des Bundeskindergeldgesetzes durch die Länder zu ermitteln und dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) mitzuteilen. ■

**Eine entsprechende Berichtspflicht über die Ausgaben für „Verwaltungskosten“ des „Bildungspakets“ (vgl. Spalten 5 und 6) und für „Hortkinder/Schulsozialarbeit“ (vgl. Spalten 7 und 8) besteht nicht.** (siehe dazu auch die BIAJ-Kurzmitteilung vom 20. März 2013, „4. Armuts- und Reichtumsbericht: Verborgene Verwaltungskosten für ‚Bildung und Teilhabe‘“; hier: <http://biaj.de/archiv-kurzmitteilungen/36-texte-biaj-kurzmitteilungen/347-4-armuts-und-reichtumsbericht-verborgene-verwaltungskosten-fuer-bildung-und-teilhabe.html>)

Das heißt: Ob **z.B. im Land Berlin**, in dem nur etwa 36 Prozent der Mittel (vgl. Sp 4) für „Leistungen für Bildung und Teilhabe“ ausgegeben wurden, auch nur 36 Prozent der Mittel für die Verwaltungskosten ausgegeben wurden, lässt sich auf Grundlage der bisher vorliegenden Daten **nicht ermitteln. Ebenso unklar bleibt** auf Grundlage dieser Daten ob **z.B. in den Ländern Bremen und Hamburg**, in denen mehr ausgegeben als für „Bildung und Teilhabe“ zugewiesen wurden, dies auch für die Verwaltungskosten und die Ausgaben für Hortkinder und die Schulsozialarbeit gilt. ■

Zur viel diskutierten **Frage nach Rückforderungen des Bundes** verweisen wir auf die BIAJ-Kurzmitteilung vom 6. April 2013 unter der Überschrift „**Bundesregierung zum ‚Bildungspaket‘: Keine Rückforderung der 2012 nicht genutzten Mittel ...**“ (<http://biaj.de/archiv-kurzmitteilungen/36-texte-biaj-kurzmitteilungen/352-bundesregierung-zum-bildungspaket-keine-rueckforderung-der-2012-nicht-genutzten-mittel-.html>)

Zur Erinnerung: „**Rückforderungen der Bundesbeteiligung im Falle von nicht verausgabten Mitteln für Bildungs- und Teilhabeleistungen sind seitens des Bundes daher nicht vorgesehen.**“ Diese Antwort gab die Bundesregierung am 20. April 2011 auf eine Kleine Anfrage der Fraktion DIE LINKE zu "Konzept und Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepakets ...". (Bundestagsdrucksache 17/5633, Frage 18d, Seite 14 von 24)

Ein **Entwurf einer Rechtsverordnung gemäß § 46 Abs. 7 Satz 1 SGB II**, mit der die Beteiligung des Bundes in Höhe von bisher 5,4 Prozent (vgl. Tabelle auf Seite 1, Sp. 2) deutlich (um etwa 40 Prozent bzw. etwa 2,1 Prozentpunkte) gesenkt werden könnte, wurde vom BMAS **bisher nicht vorgelegt.** ■

**Anmerkung:** Die in der Tabelle genannten Daten können geringfügig von entsprechenden Daten in anderen Quellen abweichen. ■